

10-Minuten Lesetraining für zu Hause

Lösungen

Noch in Bearbeitung!!! 5.23 – Ich beeile mich.



Dieses
Heft

gehört:

1. Auflage 2023

Autor: Lena Berger
Bestellungen über Amazon.de oder dem Herausgeber
mail: kontakt@musoftmedia.de

All rights reserved. Alle Rechte vorbehalten

© by www.musoftmedia.de

ISBN: 9798395140937

Imprint: Independently published

Inhaltsverzeichnis

Elefanten.....	1
Der Clown.....	3
Kannst du das lesen?.....	5
Verdrehte Wörter.....	5
Feuerwanze!.....	8
Freundschaft.....	10
Geheimschrift aus Zitrone selber machen.....	11
Drei Geschwister.....	12
Ein schlecht geplanter Banküberfall.....	14
Die Schildkröte und der Hase.....	16
Das Fest São João in Portugal.....	17
Preis für Vandalismus.....	19
Der Kakapo.....	20
Das schnellste Tier der Welt: Gepard.....	22
Wie man eine Wette gewinnt.....	24
Zur Geschichte des Fahrrades.....	26
Lustige Schnitzeljagd in der Stadt.....	28
Kaninchen.....	30
Leben im Mittelalter.....	32
Schnirkelschnecken.....	34
Tiere im Winter.....	36
Windmühlen.....	38
Unser Computer.....	40
Dinosaurier.....	41
Wolfgang Amadeus Mozart.....	43
Tiere im Wald.....	45
Vulkane.....	47
Der Wolf.....	49
Rap und Hip-Hop.....	51
Die Olympischen Spiele.....	53

Lösungen: <https://musoftmedia.de/lesetraining-loesung.html>

Zur Verwendung des Übungsmaterials

Liebe Schülerin und Schüler,
hast du Lust, deine Lesefähigkeiten zu verbessern und dabei auch noch Spaß zu haben? Dann hast du hier das perfekte Übungsheft vorliegen: Das 10-Minuten Lesetraining für zu Hause!

Dieses Übungsheft ist speziell für Schülerinnen und Schüler entwickelt worden, um das Textverständnis zu verbessern. Mit interessanten und spaßigen Texten, die extra für dich ausgewählt wurden. Wenn du dir regelmäßig, mal einen Text vorknöpft, so wird sich deine Lesefähigkeiten spürbar verbessern.

Die Übungen sind so konzipiert, dass du sie in ca. 10 bis 15 Minuten erledigen kannst.

Lesekompetenz und Textverständnis sind äußerst wichtige Kernkompetenzen

Lesekompetenz spielt eine zentrale Rolle in der Schulbildung. Kinder, die frühzeitig eine solide Lesekompetenz entwickeln, haben bessere Chancen, schulischen Erfolg zu erzielen und später im Leben erfolgreich zu sein. Lesen ist nicht nur eine Fähigkeit, sondern auch ein wichtiges Werkzeug, um sich in verschiedenen Bereichen weiterzubilden. Lesekompetenz ist eine Grundlage für den Erwerb von Wissen in den Naturwissenschaften, den Geisteswissenschaften, den Sozialwissenschaften und vielen anderen Disziplinen.

Schwierigkeitsgrade

Die Texte sind für Schüler der 3. und 4. Klasse geeignet.
Untergliedert sind die Textangebote nach Schwierigkeitsgraden:

einfache Aufgaben (Klasse 3)



mittlere Aufgaben



schwierigere Aufgaben (Klasse 4)



Lösungen

Die Lösungen findet man hier:

<https://musoftmedia.de/lesetraining-loesung.html>



Name: _____

Datum: _____

Elefanten

Elefanten sind die größten lebenden
Landtiere der Welt.





Name:

Datum:

1. Wie groß und schwer können Elefanten werden? 4m hoch, 6000 kg

2. Wofür nutzen Elefanten ihren Rüssel?
zum Atmen, Trinken und zum Greifen von Nahrung

3. Warum haben Elefanten große Ohren? um sich abzukühlen

4. Was fressen Elefanten?

Beeren

Mäuse

Früchte

Schlangen

Gras

Käfer

Rinde

5. Was sind Stoßzähne?

starke Stoßzähne bekannt, die aus Elfenbein bestehen.

6. Warum werden Elefanten gejagt?

Elefanten oft wegen ihrer Stoßzähne gejagt

7. Was ist ein Reservat?

- ein riesiger Zoo mit Gehegen
- ein Tierpark mit Auslaufgebiet
- ein großer geschützter Bauernhof
- großes Gebiet für geschützte Tiere

8. Was wird unternommen, um Elefanten zu schützen?

Man richtet geschützte und bewachte Reservate ein und versucht den Handel mit Elfenbein zu verbieten





Name:

Datum:

Der Clown

2) Male die Figur nach den Angaben im Text



Name:

Datum:

Kannst du das lesen?

Ohne Punkt und Komma ist es sehr schwer einen Text zu lesen. Aber wenn ein Abstand zwischen den Wörtern vorhanden ist, dann kann man kaum noch ein Wort erkennen und es kostet große Mühe die einzelnen Wörter voneinander abzugrenzen. Wenn man deutlich schreibt, dann kann man auch seine eigenen Text viel besser und schneller lesen.

1. Lies den Text und schreibe die Sätze richtig auf:

Ohne Punkt und Komma ist es sehr schwer einen Text zu lesen. Aber wenn ein Abstand zwischen den Wörtern vorhanden ist, dann kann man kaum noch ein Wort erkennen und es kostet große Mühe die einzelnen Wörter voneinander abzugrenzen. Wenn man deutlich schreibt, dann kann man auch seine eigenen Text viel besser und schneller lesen

Verdrehte Wörter

Vor 100 Jahren waren *Schulen* im Vergleich zu heute sehr anders. Die *Klassenzimmer* waren oft überfüllt und die Ausstattung sehr einfach. Die Schüler saßen in *Reihen* und wurden von einem *Lehrer* oder einer Lehrerin unterrichtet. Es gab keine elektronischen *Geräte*. Der *Unterricht* war oft sehr streng und Lehrer hatten die Möglichkeit, Schüler zu bestrafen oder gar zu *schlagen*, wenn sie nicht folgten. Kinder wurden eher wie kleine *Erwachsene* behandelt.

2. Schreibe die verdrehten Wörter richtig auf:

_____ Schulen _____

_____ Klassenzimmer _____



Name:

Datum:

Der Rabe und der Käse

Ein Rabe hatte heimlich ein Stück Käse erbeutet und flog damit auf einen Baum. Stolz begann er zu krächzen, um seine Beute richtig zu feiern.



Doch ein schlauer Fuchs hörte ihn und beschloss, ihn auszutricksen. Er lobte den Raben für seinen wunderschönen *Gesang* und bat ihn, doch einmal zu singen. Der Rabe öffnete stolz seinen Schnabel, um zu zeigen, was er kann - und ließ dabei den Käse fallen.

1. Was hatte der Rabe heimlich erbeutet?

- ein Brot einen Keks einen Käse



Name:

Datum:

2. Was tat der Rabe, als er den Käse auf einen Baum gebracht hatte?

- er sang wunderschön
- er krächzte
- er pfiff vor sich hin.

3. Was passierte, als der Rabe seinen Schnabel öffnete, um zu singen?

Der Käse fiel hinaus

4. Was war die Absicht des Fuchses? Warum lobt er ihn für seinen Gesang?

Er wollte das der Rabe ihm seine

Sangeskünste beweist und dabei den Mund öffnet.

5. Welche Adjektive passen zum Verhalten des Raben? Male grün aus.

überheblich

hochmütig

stolz

böse

eingebildet

freundlich

hinterlistig

6. Welche Lehren kann man aus dieser Geschichte für das menschliche Leben ziehen?

Man sollte sich nicht provozieren lassen und nur um beeindrucken zu wollen unüberlegt handeln

Name:

Datum:

Auf der Mauer auf der Lauer sitzt ne kleine...

Feuerwanze!

Feuerwanzen sehen richtig gefährlich aus.



1. Wovon ernährt sich die Feuerwanze?

_____ von Honigtau und Pflanzensäften _____

2. Wieso ist die Feuerwanze nützlich?

Sie fressen auch gerne Läuse und andere Insektenlarven, besonders auch die Larven des Borkenkäfers

3. Wie kann die Wanze ihre Feinde vertreiben?

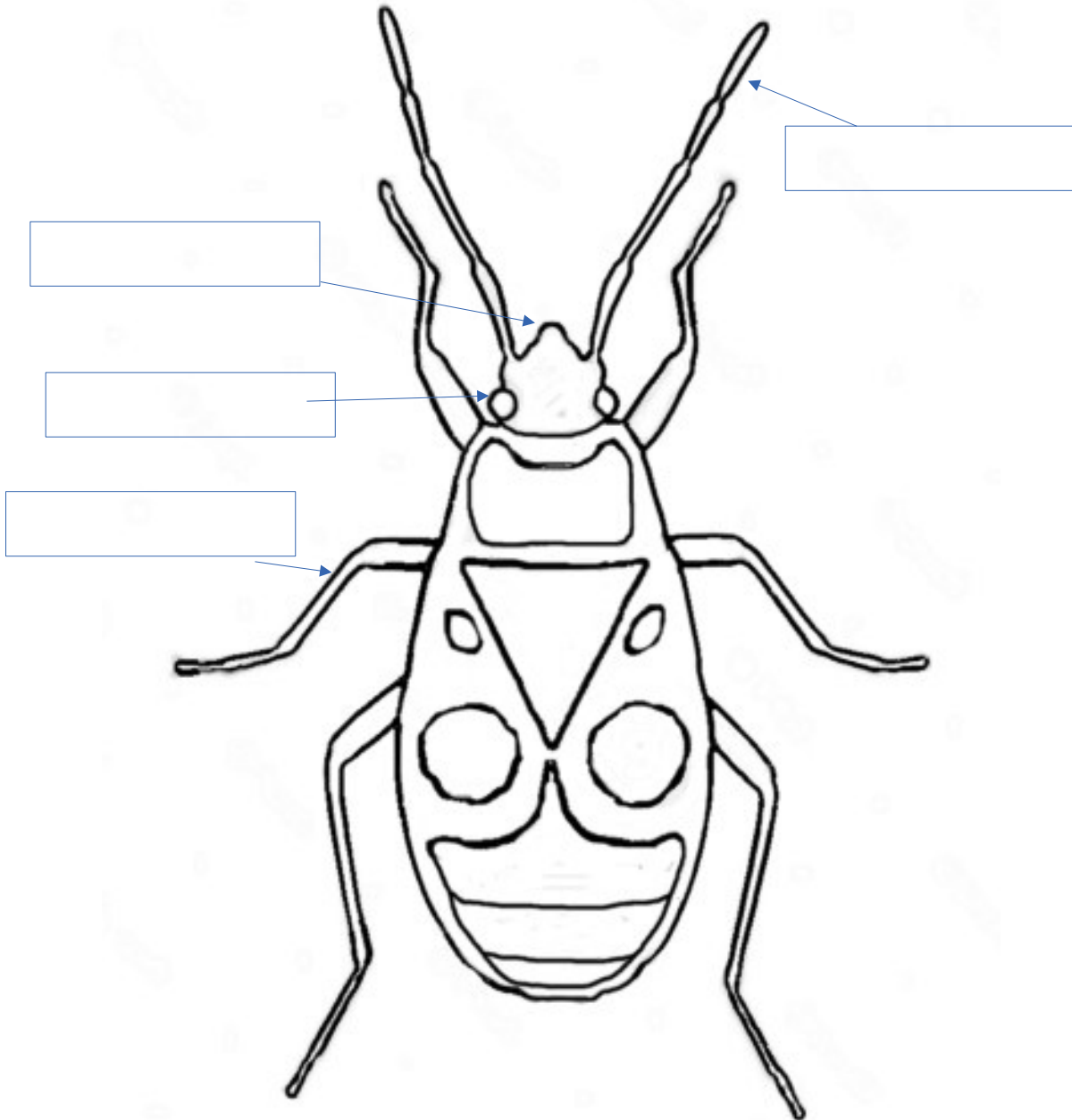
_____ eine stinkende Flüssigkeit _____



Name:

Datum:

Feuerwanze



1. Male die Feuerwanze aus.
2. Schreibe die Bezeichnungen in die richtigen Felder:

Fühler	Augen	Rüssel	Beine
--------	-------	--------	-------

Name:

Datum:

Freundschaft

Freundschaft ist eine der wichtigsten Beziehungen, die wir ...



1. Warum ist Freundschaft wichtig?

_____Echte Freunde sind immer für dich da, egal was passiert_____

2. Was sollte man tun, wenn es Streitigkeiten gibt?

_____offen und ehrlich miteinander zu sprechen_____

3. Woran erkennt man eine echte Freundschaft?

_____Sie hält auch, wenn man mal unterschiedlicher Meinung ist._____



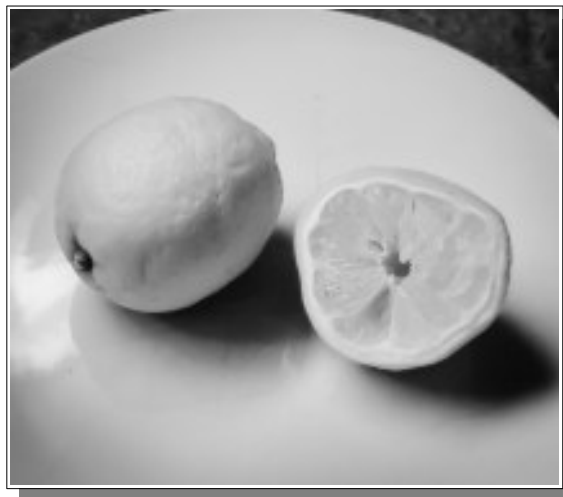
Name:

Datum:

Geheimschrift aus Zitrone selber machen

Material:

Zitrone, feiner Pinsel, Saftpresse, einen
Becher, ein Blatt Papier
einen Haartrockner oder Bügeleisen



So machst du deine Geheimtinte:

.....



Name:

Datum:

Drei Geschwister

Lina, Marie und Dennis sind Geschwister. Sie haben alle drei sehr unterschiedliche Vorlieben. Marie geht zum Tanzen und spielt gerne Völkerball. Dennis ist im Fußballverein und übt ein mal die Woche Gitarrenspielen und liest spannende Bücher. Er trifft sich aber auch oft mit seinen Freunden auf dem Spielplatz. Er ist der Jüngste. Sonntags ist Marie am liebsten zu Hause. Sie hilft der Mutter beim Aufräumen und sie gehen auf den Sportplatz oder in einen Park und spielen. Lina ist schon zehn und ihr liebstes Hobby ist Malen. Als Sport mag sie Federball und Tischtennis sehr. Am Wochenende liest Dennis gerne spannende Bücher. Er trifft sich aber auch oft mit seinen Freunden auf dem Spielplatz. Er ist der Jüngste. Sonntags ist Marie am liebsten zu Hause. Sie hilft der Mutter beim Aufräumen und sie gehen auf den Sportplatz oder in einen Park und spielen. Lina ist schon zehn und ihr liebstes Hobby ist Malen. Als Sport mag sie Federball und Tischtennis sehr. Am Wochenende liest Dennis gerne spannende Bücher. Er trifft sich aber auch oft mit seinen Freunden auf dem Spielplatz. Er ist der Jüngste. Sonntags ist Marie am liebsten zu Hause. Sie hilft der Mutter beim Aufräumen und sie gehen auf den Sportplatz oder in einen Park und spielen. Lina ist schon zehn und ihr liebstes Hobby ist Malen. Als Sport mag sie Federball und Tischtennis sehr. Am Wochenende liest Dennis gerne spannende Bücher. Er trifft sich aber auch oft mit seinen Freunden auf dem Spielplatz. Er ist der Jüngste. Sonntags ist Marie am liebsten zu Hause. Sie hilft der Mutter beim Aufräumen und sie gehen auf den Sportplatz oder in einen Park und spielen.



Name: _____

Datum: _____

1. Welches sind die Hobbys der drei Geschwister:

Lina: _____

Dennis: _____

Marie: _____

2. Wie verbringen sie am Liebsten ihr Wochenende?

Lina: _____

Dennis: _____

Marie: _____

3. Ordne die Geschwister nach ihrem Alter: Fange mit dem ältesten Kind an:



Name:

Datum:

Ein schlecht geplanter Banküberfall

In Wuppertal gab es einen besonderen Banküberfall.





Name:

Datum:

1. Kreuze die richtigen Antworten an:

Der Raubüberfall war in...

- Wuppental
- Würselen
- Wuppertal

Er legte einen Zettel auf den...

- Tisch
- Tresen
- Treppenabsatz

Er hatte sich verraten, weil...

- er seinen Namen genannt hatte.
- die Kassiererin ihn kannte
- die Adresse auf dem Zettel stand.

Das Geld sicher stellen heißt...

- es sicher zu verwahren.
- es richtig zählen
- vor dem Dieb verstecken

2. Warum hat er seine Aufforderung aufgeschrieben?

_____er wollte nicht auffallen_____

3. Wie viel Geld konnte er erbeuten?

_____100.000_____

4. Wie hätte er es vermeiden können, dass die Polizei ihn findet.

_____Besser vorbereiten und ein sauberes Blatt nehmen_____

5. Warum wollte er nicht auffallen? Was hätte passieren können?

_____Andere Bankbesucher oder Angestellte hätten die Polizei rufen können_____

Name:

Datum:

Die Schildkröte und der Hase

Einmal trafen sich die Schildkröte und der Hase zu einem Wettrennen.



1. Wer nahm am Wettrennen teil?

- Schildkröten Maus Hase

2. Wer war schneller? _____ der Hase _____

3. Wie verhielt sich der Hase gegenüber der Schildkröte? Male passende Felder grün an:

freundlich

überheblich

lustig

eingebildet

4. Was sagte die Schildkröte zum Hasen? __Ich werde es trotzdem versuchen__

5. Wer gewann das Rennen? _____ Die Schildkröte _____

6. Was kann man aus der Geschichte lernen? __durch Ausdauer kann man trotzdem zum Sieger werden__



Name:

Datum:

Das Fest São João in Portugal

São João ist das größte und beste Fest des Jahres in Porto.





Name:

Datum:

1. In welchem Land findet das Fest „São João“ statt? Portugal

2. Was wird für das Fest alles vorbereitet?

3. Warum schlägt man andere mit einem Gummihammer auf den Kopf?

4. Was geschieht in der Nacht vom 23. Juni?

5. Was ist das traditionelle Essen während des Festes?

Pommes

Sardinen

Rostbratwurst

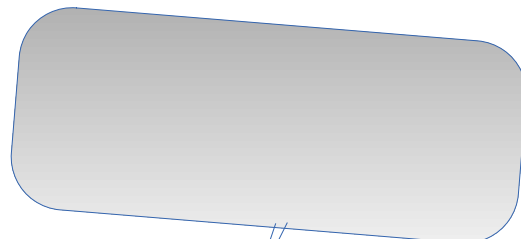
Salatbrötchen

6. Warum werden Basilikum-Pflanzen verkauft?

sie sollen Glück bringen

7. Was würdest du auf den Pflanzen-Stecker schreiben?

Trage ein:



Name:

Datum:

Preis für Vandalismus

Unter Vandalismus versteht man „blinde Zerstörungswut“. Hierbei werden



1. Kreuze die richtigen Antworten an:

Der Vorfall war in...

- Münster
- Münchhausen
- München

Die Täter bekamen die goldene...

- Sandkelle
- Handschelle
- Handklingel

Die Täter wurden...

- von der Polizei beobachtet
- von Anwohnern festgehalten
- von Anwohnern gesehen

2. Wie konnte die Polizei die Täter finden? _____

_____ sie hinterließen Spuren im Schnee _____

3. Was versteht man unter einem Schmähpriis?

_____ es ist ein eher peinlicher Preis für eine schlechte Leistung _____



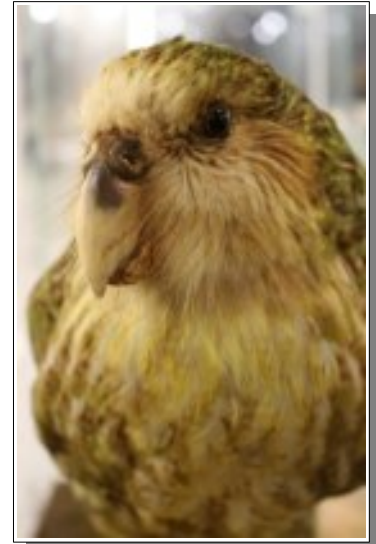
Name:

Datum:

Der Kakapo

Der Kakapo ist eine Papageienart, die man nur auf der Insel Neuseeland finden kann. Er ist der einzige bekannte Papagei, der nicht richtig fliegen kann. Aber er kann sehr gut klettern, schnell rennen und er kann sich auch von Bäumen hinuntergleiten lassen.

Sein Gefieder ist moosgrün, so hat er auf dem Boden eine gute Tarnung. Männliche Kakapos können bis zu 60 cm groß und über 3kg schwer werden. Sie erreichen ein Alter von ungefähr 60 Jahren. Wie alle Papageien haben sie vier Zehen.



Kakapos sind überwiegend nachtaktiv. Tagsüber schlafen sie auf Bäumen oder versteckt auf dem Boden. Auf ihrer nächtlichen Nahrungssuche sind sie oft mehrere Kilometer unterwegs. Ihr Lebensraum sind meist Waldgebiete.

Ihre Nahrung besteht aus Samen, Pflanzen und Früchten, von denen sie sehr große Mengen verschlingen. Ungewöhnlich ist ihr starker, aber angenehmer Geruch. Kakapos duften nach Blumen und Honig. Der Kakapo ist leider stark vom Aussterben bedroht. Von diesen Vögeln findet man nur noch wenig mehr als 100 Stück auf besonders geschützten Inseln vor Neuseeland.

Bevor Neuseeland von den Europäern entdeckt wurde, gab es dort keine Säugetiere. Die Kakapos hatten keine natürlichen Feinde. So haben sie es nicht gelernt, vor einem anderen Tier zu flüchten. Fühlen sie sich bedroht, so bleiben sie ganz starr am Platz sitzen. Mit den Europäern gelangten aber auch Katzen, Hunde, Marder und Ratten nach Neuseeland. Für diese Tiere waren die Kakapos, ihre Eier und Küken eine leichte Beute. Wissenschaftler haben die wenigen überlebenden Tiere auf geschützte kleine Inseln gebracht, auf denen sie nicht durch andere Raubtiere bedroht sind. Damit sie wieder mehr Eier legen und brüten, bekommen die Weibchen sogar zusätzliches Futter.



Name:

Datum:

1. Fülle den Steckbrief zum Kakapo aus:

Name:	
Aussehen/Größe:	
Nahrung:	
Lebensraum:	
Seine Feinde:	
Fortbewegungsart	
Besonderheiten:	

2. Kreuze die richtigen Antworten an:

Kakapos duften nach...

- Rosen und Vanille
- Honig und Blumen
- Zimt und Zitrone

Sie können besonders gut...

- klettern
- fliegen
- tauchen

Sie fressen am Liebsten...

- Körner, Pflanzen und Würmer
- Samen, Pflanzen und Früchte
- Samen, Käfer und Früchte

3. Kennst du dich aus?



In welchem Land lebt der Kakapo? Neuseeland



Welche Säugetiere kamen erst nach der Entdeckung Neuseelands auf die

Name:

Datum:

Insel: Zähle auf: _____ Katzen, Hunde, Marder und Ratten _____

Das schnellste Tier der Welt: Gepard

Der Gepard gehört zu der Gruppe der Raubkatzen. Er ist in den baumlosen Savannen und Steppen Afrikas zu finden. Einige wenige Exemplare leben noch in Asien. Die Fleckung seines Fells ähnelt sehr der des Leoparden, doch ihr Körperbau ist sehr verschieden. Geparde haben lange dünne Beine und einen schlanken Körper. Seine Krallen kann er im Gegensatz zu anderen Raubkatzen nur wenig einziehen. Geparde werden bis zu 2,20 m lang und wiegen bis zu 50 kg. Im Zoo können sie ein Alter von 19 Jahren erreichen. Die Männchen leben gern gesellig in kleinen Gruppen. Am Tage legen sie oft bis zu 35 km durch ihr Revier zurück. Sie gelten als die schnellsten Landtiere der Welt. Auf der Jagd erreichen sie eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 120 km/h. Dieses Tempo können die Raubkatzen aber nur ca. 400 m durchhalten. Der Gepard ist ein sogenannter Hetzjäger, der sich bis zu 40 m an seine Beute heranschleicht, das Beutetier überholt und ihm in die Beine läuft. Sobald seine Beute strauchelt, beißt er zu. Gejagt wird meist tagsüber in kleinen Gruppen. Seine Nahrungstiere sind überwiegend Gazellen, Antilopen und zur Not auch Kaninchen oder Vögel.



Die Tragezeit der Geparden-Weibchen beträgt 90 Tage. Danach kommen bis zu fünf Junge zur Welt. Nach fünf Monaten versuchen die Jungtiere bereits selbst auf Jagd zu gehen.

Im alten Ägypten und während des Mittelalters, auch an einigen Königshäusern Europas, dressierte man Geparde und richtete sie für die Jagd ab. Da es nicht gelang, junge Geparde in Gefangenschaft heranzuziehen, wurden in Afrika bei Bedarf neue Wildtiere gefangen. Diesen Luxus konnten sich natürlich nur wohlhabende Königshäuser leisten.

Geparde sind heute vom Aussterben bedroht, da es nur noch ca. 10.000 Geparde in freier Wildbahn gibt.



Name:

Datum:

Finde die Fehler und schreibe den Satz richtig.

a) Geparde haben stramme dünne Beine

Geparde haben lange dünne Beine

b) Der Gepard gehört zu der Gruppe der Katzen.

Raubkatzen

c) Gejagt wird meist nachts...

tagsüber

d) Seine Nahrungstiere sind überwiegend Mäuse und Hamster.

Gazellen, Antilopen und zur Not auch Kaninchen oder Vögel

e) Im Zoo können sie ein Alter von 90 Jahren erreichen.

_____19 Jahre_____

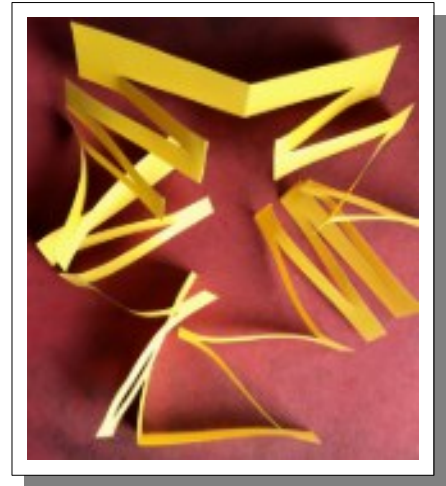
Name:

Datum:

Wie man eine Wette gewinnt

Wer kann durch eine Postkarte klettern? Niemand!
Oder kannst du das... ?

Bei dieser lustigen Wette zeigst du deinen Freunden,
dass du durch eine Postkarte steigen kannst. Sage zu
deinen Freunden: *"Ich schaffe es, durch ein Loch in
einer ganz normalen Postkarte zu klettern!"*



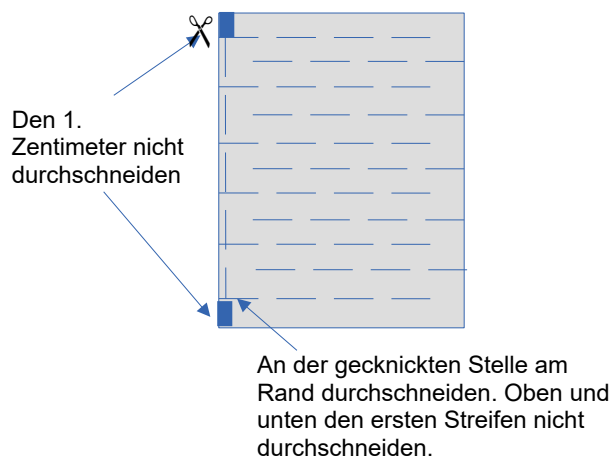
1. Ordne die Zeichnungen der Bastelanleitung richtig zu und trage den passenden Buchstaben in die Kästchen ein.



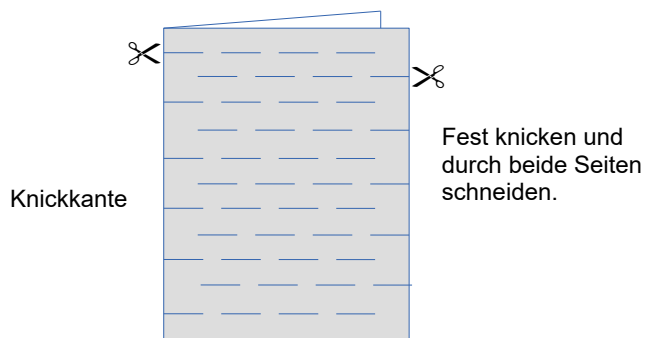
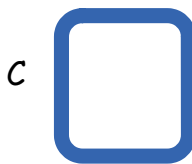
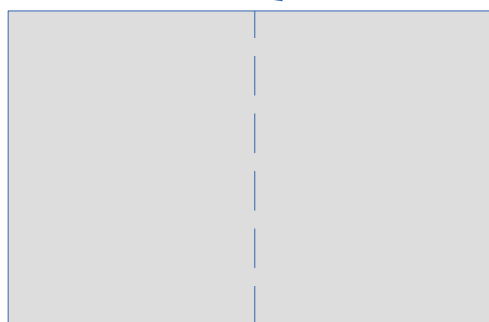
Name:

Datum:

2. Probiere den Postkartentrick aus.



In der Mitte falten:



Name:

Datum:

Zur Geschichte des Fahrrades





Name:

Datum:

Karl Drais erfand um das Jahr 1817 eine Laufmaschine,

1. Beantworte die Fragen:

a. Wer erfand das erste Fahrrad? Karl Drais

b. Aus welchem Material war es gebaut?

Holz

c. Welche Verbesserungen wurden ab 1887 erfunden? Nenne mindestens 3.

Gummibereifung, die Räder hatten Speichen und es war aus Stahlrohr.

d. Wie heißt das berühmteste Fahrrad-Rennen? Tour de France

e. Was ist eine Etappe? Streckenabschnitt

f. Welche Dinge gehören an ein verkehrssicheres Fahrrad? Bremsen, Klingel

Reflektoren

g. Wie fuhr man mit einer Draisine? Erkläre:

Man musste sich mit den Füßen abstoßen

2. Kreuze an: richtig oder falsch?

	<i>richtig</i>	<i>falsch</i>
Ein Fahrrad war 3 mal so schnell wie die Pferdepost.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die erste Tour de France fand 1803 statt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die ersten Verkehrsregel wurden erst für Autos beschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beim Tretkurbelrad waren die Pedale am Hinterrad.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Luftbereifung wurde um 1900 von John Ballon erfunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Name:

Datum:

Lustige Schnitzeljagd in der Stadt

Luisa macht zu ihrem Geburtstag eine Schnitzeljagd. Jetzt müssen sie das Museum finden in dem die Party statt findet. Sie steigen an der U-Bahnstation „Stadtmitte“ aus.

1. Gehe die Mohrenstraße nach rechts entlang bis zur Markgrafenstr. Hier biegst du links in die Straße ein.
2. Wenn du am Französischen Dom vorbeigekommen bist, biegst du nach links in die Französische Str. ein.
3. Diese Straße läufst du bis zur Charlottenstr. Laufe diese Straße bis zur Behrenstraße.
4. Gehe diese entlang bis zur Staatsoper am Bebelplatz.
5. Hier gehst du nun nach rechts die Straße „Unter den Linden“, entlang, bis zum Zeughaus.
6. Biege in die Straße ein, die am Zeughaus vorbeiführt. Kreuze auf der „Eisernen Brücke“ den Spreekanal.
7. Gehe hier die Bodestraße entlang bis „Am Lustgarten“.
8. Nun biegst du ein und gehst noch ca. 50 Meter. Auf deiner rechten Seite ist das gesuchte Museum.



Name: _____

Datum: _____



a) Wie heißt das Ziel (Museum): _____

b) An wie vielen Kirchen bist du vorbei gekommen? _____

c) Wie heißen sie? _____

d) Hinter der Kirche ist eine Anlegestelle für Schiffe. Wie heißt der Fluss?

_____ Spree _____

Name: _____

Datum: _____

Kaninchen

Kaninchen kommen vermutlich aus dem heutigen Spanien.





Name:

Datum:

1. Warum gehören Kaninchen nicht zu den Nagetieren?

__Ein Kennzeichen von Nagetieren ist, dass diese ihre Nahrung mit den Vorderpfoten festhalten__und das machen Kaninchen nicht_____



2. Was sind die wichtigen Unterschiede zwischen Kaninchen und Hasen?

_____Kaninchen lebt in einem Bau_____

3. Was ist ein Rammler?

_____männliches Kaninchen_____

4. Kreuze die richtige Antwort an. Nur eine Antwort ist richtig:

Wenn Kaninchen mit den Hinterpfoten laut klopfen, dann machen sie das:

- ... weil sie sich gerade über Futter freuen.
- ... weil sie andere Kaninchen warnen möchten.
- ... weil sie auf sich aufmerksam machen wollen, weil sie Hunger haben.

5. Wieso bezeichnet man Hasen und Kaninchen als Fluchttiere?

__weil sie lieber flüchten statt gegen den Feind zu kämpfen__

6. Wie markieren Kaninchen ihr Revier. Nenne mindestens zwei Möglichkeiten.

__durch Drüse am Kinn oder Urin__

Name:

Datum:

Leben im Mittelalter

A. _____

Das Zeitalter der Ritter lag zwischen den Jahren 1000 und 1500 n. Chr. Ursprünglich waren die Ritter berittene Krieger, die den König vor feindlichen Angriffen schützen sollten. Da die berittenen Soldaten sich ihre Ausrüstung selbst kaufen mussten, konnten nur sehr reiche Bauern und Landbesitzer überhaupt Reiter in dieser Soldatengruppe werden.



B. _____

Der Weg bis zum ausgebildeten Ritter war lang und mühsam. Seine Kindheit war kurz. Nur bis zum 7. Lebensjahr verbrachte ein Junge, der später Ritter werden sollte, bei der Mutter. Aber schon mit 8 Jahren musste der Junge auf einem Schloss bei einem Fürsten oder einem anderen Ritter dienen. Mit ungefähr 14 Jahren wurde aus dem Edelknaben dann ein Knappe. Und erst mit 21 Jahren wurde er dann zum Ritter geschlagen.

C. _____

In seiner Ausbildung musste er sich zunächst die Sitten und Gebräuche bei Hofe einprägen. Außerdem musste er die biblische Geschichte und auch alte Sagen kennen. Er wurde im Instrumentalspiel und im Gesang unterrichtet. Lesen und Schreiben musste er nicht unbedingt lernen. Das war damals noch nicht so wichtig. Aber er lernte natürlich auch das Kämpfen. Zu seiner Ausbildung gehörten Laufen und Springen sowie Reiten und Schwimmen. Er übte sich im Gebrauch der verschiedenen Waffen und auch die Armbrust sollte er bedienen können.

D. _____

Sehr beliebt waren damals die Rittersturniere, bei denen die gepanzerten Reiter ihren Umgang mit den Waffen vorführen konnten. Die Ausrüstung war um die 40 kg schwer. Wenn ein Ritter bei einem Turnier oder im Kampf vom Pferd fiel, so konnte er alleine nicht aufstehen und brauchte Hilfe. Er trug einen festen Brustpanzer aus Eisen, den Harnisch, Der Kopf wurde durch einen Helm geschützt. Die Sehslitze des Helms nennt man Visier, Zu seiner vollständigen Ausrüstung gehörten Schwert, Lanze, Schutzschild und natürlich ein kräftiges Pferd.



Name:

Datum:

1. Finde zu den vier Abschnitten passende Überschriften und trage sie über dem Text bei A. B. C. und D. ein.

2. Warum konnten nur reiche Bauern und Landbesitzer Ritter werden?



3. Was gehörte zur Ausrüstung eines Ritters? Zähle auf:

4. Was ist ein Visier? _____

5. Was ist der Harnisch? _____

6. Was waren die Aufgaben eines Knappen?

7. Was musste ein Ritter alles lernen? Zähle auf:

8. Was war nicht so wichtig in seiner Ausbildung?

Name: _____

Datum: _____

Schnirkelschnecken

Die wunderschön gefärbten Schnecken



A: Aussehen und Fortbewegung _____

Die Schnirkelschnecken besitzen

B: Die Schnecke im Winter _____

Im Winter fällt die Schnirkelschnecke in eine ☹️🔴◆♣️◆🌀📦📦📦👉 🖐️🕒 📧📦📦◆

1. Erfinde für A/B zwei Zwischenüberschriften.



Name:

Datum:

2. Kreuze die richtige Antwort an

So viele verschieden Schneckenarten gibt es: 40.000
 400.
 2000

Eine Schnecke legt ungefähr 10 Eier,
 50 Eier
 500 Eier

Als Radula bezeichnet man den Mund
 die Zunge
 die Raspel

Im Winter... fällt die Schnecke in eine Kältestarre.
 wandert sie in den Süden.
 baut sie sich ein Nest aus Zweigen

Ein Schnecke schafft in einer Stunde 300m,
 30m
 3m



3. Richtig oder falsch?

	richtig	falsch
Schnecken kriechen auf einem Schleimteppich.	x	
Schnecken haben keine Augen.		x
Schnecken sind Pflanzenfresser.	x	
Schnecken werden ca. 100 Jahre alt.		x
Das Schneckengehäuse besteht aus Knochen.		x

4. Wie heißen die 3 Teile eines Schneckenkörpers?

___Kopf___ ___Fuß___ ___Schneckengehäuse___

Name:

Datum:

5. Wie bewegt sich eine Schnecke fort? **Erkläre.**__Schnecken kriechen auf einem Schleimteppich. Ihr Fuß macht zur Fortbewegung eine wellenförmige Bewegung

Tiere im Winter

Im Winter finden Tiere nur schwer Nahrung, Die Böden sind schneebedeckt oder sogar hart gefroren. Nur durch Anpassung können sie diese harte Jahreszeit überstehen.

Im Herbst legen sich die Tiere eine dicke Fettschicht zu und die Säugetiere bekommen ein dichtes Winterfell.

Einige Tiere wie zum Beispiel der Igel, die Fledermaus oder das Murmeltier halten einen Winterschlaf. Im Herbst suchen sie sich einen Unterschlupf und polstern ihn mit Stroh und Blättern aus.

Während des Winterschlafs sinkt ihre Körpertemperatur ab und das Herz schlägt nur noch sehr wenig, so verbraucht ihr Körper weniger Energie. Igel atmen statt 50 Mal pro Minute nur noch 2 Mal Sie leben während des monatelangen Schlafes von den Fettreserven, die sie sich im Sommer und Herbst angefressen haben.



Das Eichhörnchen, der Dachs oder der Braunbär halten nur Winterruhe. Sie liegen geschützt in ihrem Bau. Zwischendurch werden sie häufig wach und fressen auch gelegentlich, wenn sie sich Vorräte angelegt haben.

Es gibt weitere Tiere, deren Körpertemperatur sich der Umgebung anpasst. Diese nennt man wechselwarme Tiere. Zu ihnen gehören Schildkröten, Schnecken, Schlangen und Frösche. Diese Tiere fallen in eine sogenannte Winterstarre. Auch sie überleben durch die angesammelte Fettschicht. Ihr Blut verändert sich in der Zusammensetzung, damit es bei Minustemperaturen nicht einfrieren kann,

Gut haben es die Zugvögel. Sie fliegen im Herbst Richtung Süden in wärmere Gebiete. Die meisten Zugvögel sind Insektenfresser und Insekten gibt es im Winter nur wenige bei uns, Die Standvögel das sind die Vögel, die bei uns überwintern, leben meist von Samen und Beeren, Davon können sie in normalen Wintern noch genügend finden.



Name:

Datum:

1. Trage ein. Wer macht Winterschlaf, wer Winterruhe, wer Winterstarre?

Winterschlaf	Winterruhe	Winterstarre

2. Was passiert beim Winterschlaf des Igels? Erkläre:

3. Wie bereiten sich die Tiere auf den Winterschlaf vor?

4. Warum gehören insbesondere die Insektenfresser zu den Zugvögeln?



Name:

Datum:

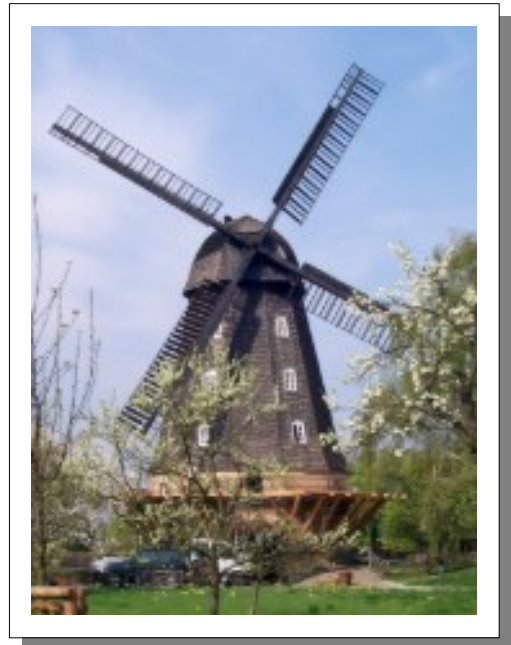
Windmühlen

Einst besaß fast jedes Dorf seine eigene Windmühle. Die ersten Windmühlen wurden in Deutschland ab dem 11. Jahrhundert gebaut. Man unterscheidet verschiedene Bauarten. Der älteste Windmühlentyp in Nordeuropa ist die Bockwindmühle. Bei dieser Mühle ist das komplette Gebäude – Wohnung des Müllers und Arbeitsräume – mitsamt der schweren Maschinen auf ein drehbares Untergestell, dem sogenannten Bock, aufgesetzt.

Der Müller musste bei jedem großen Windrichtungswechsel sein komplettes Haus mithilfe von Flaschenzügen in die entsprechende Richtung drehen. Seit dem 14. Jahrhundert wurden auch Turmwindmühlen gebaut. Diese fand man häufig in Stadtbefestigungen oder in den Ländern am Mittelmeer. Bei der Turmwindmühle konnte man die Flügel meist nicht in den Wind drehen. Die Mühle musste daher schon beim Bauen nach der Hauptwindrichtung ausgerichtet werden.

In den Niederlanden wurde im 16. Jahrhundert die Holländermühle erfunden. Bei dieser Mühle ist nur die oberste Kappe mit dem Windrad drehbar. Durch diese Bauart konnte das ganze Gebäude stabiler und größer gebaut werden, weil es ja nicht mehr beweglich sein musste. Meist wurden die Holländermühlen achteckig gebaut. Auch die Flügelkreuze waren nun viel größer. Das brachte eine größere Leistung und Windausbeute.

Windmühlen waren meist dazu da, um das Getreide zu Schrot und Mehl zu zermahlen. Später nutzte man sie auch, um Senfkörner, Gewürze oder Mineralien zu zermahlen, oder die Drehkraft wurde genutzt, um schwere Sägen oder Bohrer anzutreiben. Mühlen funktionieren, indem die Drehkraft des Flügelkreuzes über ein Zahnrad auf eine senkrechte Welle übertragen wird. Diese wiederum übersetzt ihre Drehung über weitere Zahnräder auf den Mühlstein. Der geriffelte Mühlstein, auch Läufer genannt, hat in der Mitte eine Öffnung, hier rinnt das Getreide hinein und gerät so zwischen den fest stehenden Bodenstein und den sich drehenden Mühlstein. Das heraus rieselnde Mehl wird in der sogenannten Bütte aufgefangen.





Name: _____

Datum: _____

1. Welche drei Mühlenarten werden im Text genannt?

2. Finde sinnvolle Sätze und verbinde sie:

- | | | | |
|-------------------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| Die Holländermühle wurde | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | nannte man Bock. |
| Turmwindmühlen wurden meist | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | sind die ältesten Mühlen. |
| Das drehbare Untergestell | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | in den Niederlande erfunden. |
| Die schönen Holländermühlen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | am Mittelmeer gebaut. |
| Bockwindmühlen in Deutschland | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | waren am größten und stabilsten. |

3. Schreibe die Sätze auf:

4. Was wurde mit einer Mühle alles gemahlen?

5. Wie nannte man den geriffelten Mühlstein? _____

6. Wie heißt der Behälter der das Mehl auffängt? _____

7. Bei welcher Mühle hat der Müller immer eine andere Aussicht aus seinem Wohnzimmer? Begründe warum?

Name:

Datum:

Unser Computer



1. Setze die folgenden Wörter im Text ein:

Wlan	Mouse	Festplatte	Modem	Tastatur
Internet	Informationen	Computer	Browser	Bildschirm,

Der Computer ist ein sehr nützliches Werkzeug für uns. Mit seiner Hilfe können wir Informationen suchen, Spiele spielen, Filme schauen und noch viel mehr machen. Ein Computer besteht aus verschiedenen Teilen, wie der Mouse, dem Bildschirm und einer Tastatur.

Die Mouse ist ein kleines Gerät, das man bewegen kann, um den Cursor auf dem Bildschirm zu steuern. Der Bildschirm zeigt uns die Informationen an, die wir auf dem Computer sehen wollen. Die Tastatur wird benutzt, um Texte zu schreiben und Befehle zu geben. In einem Computer gibt es auch eine Festplatte, auf der alle unsere Daten und Programme gespeichert werden. Mit dem Internet können wir auf Webseiten zugreifen und im Browser surfen. Der Browser ist das Programm, welches uns Informationen und Bilder aus dem Internet anzeigen kann. Dafür brauchen wir ein Modem welches die elektrische Verbindung zum Internet herstellt. Wenn wir keinen Kabelanschluss haben, können wir auch das Wlan nutzen, um drahtlos online zu gehen.



Name:

Datum:

Der Computer ist ein tolles Werkzeug, das uns in vielen Bereichen des Lebens unterstützen kann.

Dinosaurier

Vor rund 235 Millionen Jahren lebten auf unserer Erde die Dinosaurier.





Name:

Datum:

1. In diese Sätze haben sich Fehler eingeschlichen. Schreibe sie richtig auf!

a. Mozart lernte die Instrumente Orgel und Kontrabass.

___Er lernte die Instrumente Klavier und Violine. _____

b. Beethoven war 15 Jahre älter als Mozart.

___Er war 15 Jahre jünger als Mozart. _____

c. Mozart gab sein Geld für teures Essen und coole Sportwagen aus.

___dass er sein Geld für große Wohnungen und schicke Kleidung ausgab _____

2. Beantworte die Fragen

a.) In welcher Stadt wurde Mozart geboren? ___Salzburg_____

b.) Wie hieß seine Schwester? ___Nannerl_____

c.) Wie alt war Mozart als er starb? ___36_____

d.) Wie hieß sein Vater? ___Leopold_____

3. Schneide die Bilder aus und klebe sie in den passenden Textabschnitt:



--	--	--	--

Name:

Datum:

Tiere im Wald

In unseren Wäldern leben viele interessante Tiere. Die größten

1. Löse das Rätsel:





Name: _____

Datum: _____

2. Woher kann man wissen, dass Wildschweine vor kurzer Zeit an dem Ort im Wald waren?

_____Es richt nach Maggi_____

3. Schreibe richtig auf:

gnilhcsirF ___Frischling_____

enhäzkcE _____Eckzähne_____

ehäF _____Fähe_____

nepleW _____Welpen_____

Vulkane

Ein Vulkan ist ein Ort, an dem geschmolzenes Gestein aus dem Inneren der Erde bis zur Oberfläche vordringt.



Name:

Datum:

1. Löse das Rätsel:

Körperbehaarung beim Tier	F	e	l	l				
Kopfschmuck beim Hirsch:	G	e	w	e	i	h		
Jungtier des Rehs	R	e	h	k	i	t	z	
Wildschweingruppe	R	o	t	t	e			
Männliches Wildschweine	K	e	i	l	e	r		
Schöne Jahreszeit	F	r	ü	h	j	a	h	r
Weibliches Wildschwein	B	a	c	h	e			
Kleines Raubtier in unseren Wäldern	R	o	t	f	u	c	h	s
Weibliches Reh	R	i	c	k	e			



Name:

Datum:

1. Wie heißen die beiden aktiven Vulkane in Italien:

1. _____ Vesuv _____ 2. _____ Ätna _____

2. Wie viele Vulkane gibt es weltweit? _____ 1500 _____

3. Löse das Kreuzworträtsel

Horizontal ▶

- (1) feuerspeiender Berg
- (3) kegelförmiger Vulkan
- (6) Festkörper einheitlich wie Steine
- (8) eingeschlossenes flüssige Gestein
- (10) flüssiges Gestein an der Oberfläche

Vertikal ▼

- (2) 1000 Meter
- (4) Vertiefung im Vulkan
- (5) Abrutschendes Material(Schnee/Geröll)
- (7) flacher Vulkan
- (9) kleine Ascheteilchen



Name: _____

Datum: _____

Schäfer ernähren Weidetiere Gefahr gejagt Grünflächen
durchstreifen Waldrand ungefährlich gefressen

Setze die passenden Wörter ein.

Sind Gewässer in der Nähe, so leben gelegentlich auch Ringelnattern bei uns am _____ **Waldrand** _____.

Sie können bis zu 80 cm groß werden und sind

_____ **ungefährlich** _____. Sie _____ **ernähren** _____ sich überwiegend von

Fröschen, Eidechsen oder auch anderen Kleintieren. Der Wolf war in Deutschland

ausgerottet. Mittlerweile _____ **durchstreifen** _____ ca. 130 Wolfsrudel wieder unsere

Wälder und _____ **Grünflächen**. Für Menschen sind die scheuen Tiere keine

_____ **Gefahr** _____, doch viele Bauern und _____ **Schäfer** _____ sind besorgt, da immer

wieder _____ **Weidetiere** _____ von ihnen gerissen und _____ **gefressen werden** _____



Rap und Hip-Hop



Name:

Datum:

1. Das englische Wort „to rap“ bedeutet so viel wie „Sprüche klopfen“

- sehr schnell reden
- Sprüche klopfen
- stottern

2. Wer waren die ersten erfolgreichen Rap-Bands?

_____ „Grandmaster Flash“ und „The Sugarhill Gang“ _____

3. Was versteht man unter Scratching?

_____ Kratzen mit der Plattennadel _____



Name: _____

Datum: _____

4. Erkläre einem Besuch vom Mars, wie Breakdance geht.

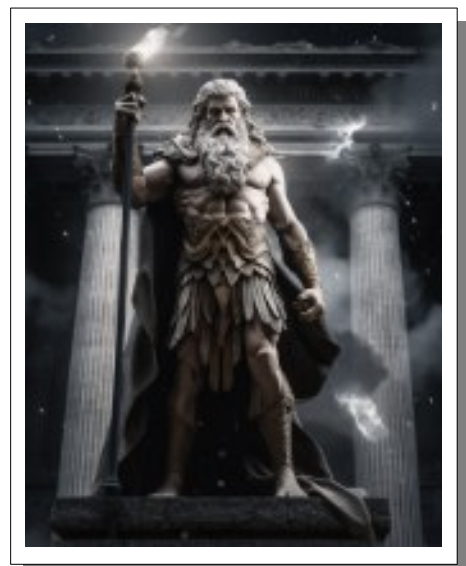
_____artistischer Tanz..._____

5. Wer war die erste deutsche erfolgreiche Hip-Hop Band?

_____Die fantastischen Vier_____

Die Olympischen Spiele

Erstmals wurden im Jahre 776 v. Chr. im antiken Griechenland nachweislich die Olympischen Spiele organisiert.



Name:

Datum:



1. Was war im alten Griechenland eine Olympiade?

_____ ein 4 Jahres Abschnitt _____

2. Warum wurde das Fest in der Stadt Olympia veranstaltet?

_____ zu Ehren Zeus _____





Name:

Datum:

3. Wer war bei den Wettkämpfen als Zuschauer zugelassen?

- | | |
|----------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Frauen | <input type="checkbox"/> erwachsene Männer |
| <input type="checkbox"/> Sklaven | <input type="checkbox"/> Kinder |
| | <input type="checkbox"/> ausländische Gäste |

4. Wieso konnte ein Fehlstart sehr schmerzhaft sein?

___für Fehlstarts oder unsportliches Verhalten gab es Schläge_____

Nenne die vier Wettkampfsarten der frühen olympischen Spiele.

1. __Ringkampf_____ 2. _____Fünfkampf_____

3. _____Wettrennen_____ 3. _____Pferderennen_____

5. Richtig oder falsch?

	richtig	falsch
Die Sportlernahrung bestand aus Roggenbrot und Brei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heute sind über 100.000 Sportler bei den Spielen dabei.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erst 1896 wurden wieder Olympische Spiele organisiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Welche Aussage ist richtig? Begründe:

- a) Verfeindete Gruppen mussten während der Spiele keine Angriffe fürchten
- b) Verfeindete Gruppen mussten während der Spiele Angriffe fürchten

Begründung: _____Kriege mussten ruhen_____